

Grillen mit den Pitmasters: Beatrix und Franz Ertl zeigten, wie es geht: Josef Kitzler, Robert Kamleitner, Johannes Mahl-Anzinger und Sonja Blazs lernten und staunten - und genossen danach die gegrillten Köstlichkeiten.

Foto: Höberth



Beim "Stubnblues" fühlten sich die Mitglieder der Stockerauer SPÖ wohl: Gerd Krislaty, Daniel Pollak, Christian Hellwein, Jürgen Ruzicka, Gerhard Mantlik, Gabriele Frithum, Johannes Hinterhauser, Susanne Hermanek, Helmut Laab sowie Alfred und Eveline Marth. Foto: SPÖ

Lernen von den Meistern

Dass die Mitglieder des Grillteams "The Pitmasters" so einiges draufhaben, haben sie bei den Grillstaatsmeisterschaften eindrucksvoll bewiesen. Wer es den Meistern gleichtun möchte, kann bei den beiden Stockerauern Franz und Beatrix Ertl einen Grillkurs belegen, bei dem von Fleisch über Fisch und Gemüse bis hin zu Nachspeisen alles am Grill zubereitet wird. Auch Josef Kitzler, Robert Kamleitner, Johannes Mahl-Anzinger und Sonja Blazs holten sich Tipps bei den Profis. Und das Beste: Danach durfte man die zubereiteten Köstlichkeiten im gemütlichen Rahmen genießen.

SPÖ genießt die Festspielzeit

Auf der Suche nach guter Musik wurden die Mandatare der SPÖ Stockerau dank "Stubnblues - ois offen" mit Willi Resetarits auf der Stockerauer Festspielbühne fündig. Das Publikum wurde bestens unterhalten. "Eine wirklich großartige Ergänzung des abwechslungsreichen Programmes der Stockerauer Festspiele!", wie Stadtrat Gerd

Krislaty, Daniel Pollak, Christian Hellwein, Jürgen Ruzicka, Gerhard Mantlik (Bezirksfeuerwehrkommando Korneuburg), Gemeinderätin Gabriele Frithum, Gemeinderat Johannes Hinterhauser, Vizebürgermeisterin Susanne Hermanek, Bürgemeister Helmut Laab sowie Alfred und Eveline Marth vom Restaurant "Zur Post" finden.

Ausflug in die Weingebiete

Der Sierndorfer Tennisverein unternimmt bereits seit sieben Jahren im Sommer einen Motorradausflug. Auch heuer stellten Harald Kaiser und Obmann Heinrich Zöhrer eine zweitägige Tour zusammen, Gerald Pummer stellte sich als Tour Guide zur Verfügung. Zuerst machte man sich über die Kalte Kuchl, den Ochssattel, Gaberl und Kitzeck ins Übernachtungsquartier in Wagna auf und kostete dort den südsteirischen Welschriesling. Auf dem Retourweg kam man durch das wunderschöne Gebiet des DAC und fuhr über Leibnitz, Ilz, Birkfeld und Mürzzuschlag wieder zur Tennisanlage zurück. Insgesamt legten die Tennisfreunde 900 Kilometer zurück.



Heinrich Zöhrer, Günter Wessner, Franz Marschal, Lubi, Riki Praunshofer, Gerald Pummer, Gerald Dennermaier, Josef Babicky, Anton und Doris Praunshofer, Renate Hofmann, Walter Überreiter, Christiane und Harry Kaiser waren beim Motorradausflug des Sierndorfer Tennisvereins mit dabei.